

Zucht	2
Neue Hengste für die Warmblutzucht: STANTON, CHINARI, CARUS xx, LITTLE CHARLY	2
Prämienhengst STANTON v. Stalypso-Almox Prints J-Polydor	2
CHINARI: ein Cassini II-Sohn für Baden-Württemberg	2
Vollblüter CARUS xx für Baden-Württemberg gekört	3
Landeschampion LITTLE CHARLY wird Landbeschäler auf der Servicestation Forst	4
COLORIDO v. Casado mit Junghengstprämie ausgezeichnet	4
COLORIDO deckt auch 2010 in Marbach	4
SIR NYMPHENBURG I v. Sir Donnerhall I und ISKANDER v. Le Rouge	5
Zwei Siegerhengste ganz in Marbacher Besitz	5
„Traumprinzen 2010“ – Marbacher Hengstverteilungsplan erscheint Mitte Februar	6
Marbachs Traumprinzen live in Marbach am 27. Februar und im Internet	6
Live-Übertragung der Marbacher Hengstvorstellung auf www.ClipMyHorse.de	6
Alle Hengstvorstellungen des Haupt- und Landgestüts Marbach	7
Neubesetzung der Servicestationen Forst und Marbach	7
PW Melanie Lott übernimmt als erste Frau die Leitung einer Deckstation	7
HSM Helmut Waidmann übernimmt Servicestation Marbach	8
Zucht & Schau	8
Marbacher Landbeschäler bei „TOP-HENGSTE 2010“ in Friedrichshafen	8
Sport	9
FEI WBFSH Ranking: Baden-Württemberg in der Vielseitigkeit auf Rang 4	9
Großartiger Erfolg ist hauptsächlich Pferden Marbacher Abstammung zu verdanken	9
La Biostethique Sam FBW führt im weltweiten Ranking der Vielseitigkeitspferde	9
Vermarkung	9
Marbacher Reitpferdeauktion am 6. März 2010	9
Erster Jahrgang von DIAMOND STAR und SIR SANDRO im Auktionslot / Auch ältere Pferde mit Turnierfolgen im Angebot	9
Veranstaltungen	10
Seminar: Araber-Schautraining mit Mary Lang und Dr. Nico Jung am 27. März in Marbach	10
Interner Springlehrgang mit Uwe Carstensen im Haupt- und Landgestüt Marbach	11
PM-Schulpferde-Cup 2009/2010: Halbfinale u.a. am 28. Februar in Marbach	12
Festival des Dressurpferdes: Termin um eine Woche verlegt	12
Ausbildung	13
Marbacher Auszubildende mit Graf Lehndorff-Plakette geehrt	13
Begehrte Ausbildungsstellen im Haupt- und Landgestüt Marbach für 2010 vergeben	13
Internes	14
PW Martina Bleher und PW Melanie Lott sind staatlich geprüfte Besamungswartinnen	14
Marbacher Auszubildende wählen neue Jugend- und Azubi-Vertreter	14
Marketing / Öffentlichkeitsarbeit / Tourismus	14
Haupt- und Landgestüt Marbach auf Messe PFERD BODENSEE, 25.-28. Februar 2010	14
Infostand, Schauprogramme und Schau „TOP-HENGSTE“ mit den Marbacher Hengsten	14
TV-Tipp: „DAS GLÜCK DER ERDE - Vom Ackergaul zum modernen Sportpferd“ am 13. Februar ..	15
ESSA	15
ESSA Vorstand zieht positive Jahresbilanz. Vorhaben für 2010 definiert	15
Kompetenzzentrum Pferdezucht und Pferdehaltung Baden-Württemberg	16
Internetseite www.pferde-bw.de bei Züchtern und Pferdehaltern hoch im Kurs	16
Termine 2010 im Haupt- und Landgestüt Marbach	17

Zucht

Neue Hengste für die Warmblutzucht: STANTON, CHINARI, CARUS xx, LITTLE CHARLY Prämienhengst STANTON v. Stalypso-Almox Prints J-Polydor

Marbach, 31.01.2010 (HuL Marbach/AvV). Er war einer der auffallendsten Springhengste der Hannoveraner Körung 2009 und bringt genetisch gesicherte Doppelveranlagung mit: **STANTON** überzeugt mit bestem Reitpferdetyp, sehr guten, elastischen Grundgangarten, hoher Leistungsbereitschaft, großem Vermögen und guter Technik beim Freispringen. Der ausdrucksstarke Braune weiß sich beim Longieren stets im Gleichgewicht, mit sicherem Takt und Losgelassenheit zu bewegen. Inzwischen behutsam angeritten, zeigt er sich zudem außerordentlich rittig und täglich leistungsbereit. Vater **Stalypso**, 1a-Hauptprämiensieger, brachte bereits mehrere gekörte Söhne. Im 30-Tage-Test bestach er mit hohen Noten in allen Teilbereichen (Springen 9,975, Galopp 8,70, Trab 8,5, Rittigkeit 8,9). Fünf- und sechsjährig war er qualifiziert fürs Bundeschampionat. Großvater **Almox Prints J** zählt zu den erfolgreichsten internationalen Springpferden, u.a. nahm er mit Elmar Gundel an den Olympischen Spielen in Barcelona 1992 teil. Urgroßvater **Polydor** ist einer der besten Vererber der westfälischen Zuchtgeschichte. STANTONS leistungsgeprägter Stutenstamm der **Imortelle** (Hannoverscher Stamm 606) liefert Leistungspferde am laufenden Band, für Springen und Dressur. Großmutter **Polydia** ist Vollschwester des internationalen Springhengstes **Pontifex** (Lutz Gripshöver) und Mutter des bayerischen Landbeschälers **Acolyodor**, die wie STANTON aus der Zucht der Familie Borgmann im münsterländischen Ostbevern stammen. STANTON ist eng verwandt mit dem Springpferde-Weltmeister 2007, **Caballero** v. Champion du Lys, dem Bronzemedailisten der Weltmeisterschaft in Aachen, **Floriano** v. Florestan (Steffen Peters, USA) sowie den S-Dressurpferden **Fortissimo**, **Faruk H**, **Floriano Deux** (alle v. Florestan). Aus derselben Stutenfamilie stammt auch der Hengst **Athlet Z** v. Almé.

CHINARI: ein Cassini II-Sohn für Baden-Württemberg

Der Hengst mit dem besten Springpotential der Holsteiner Körung 2009: **CHINARI** begeisterte die Fachleute in Neumünster. Der ehemalige Leiter des Springpferdegestüts Zangersheide (Belgien), Alex Korompis, ersteigerte den hochbeinigen, blutgeprägten Springer in der Auktion für das renommierte US-amerikanische Warmblutgestüt Windsor Farms (Virginia), das er heute führt. Da der Hengst seine Leistungsprüfungen in Deutschland absolvieren soll, gelang es den Hengst für zwei Decksaisons für das Haupt- und Landgestüt Marbach zu pachten. Er ist in der EU-Besamungsstation Offenhausen aufgestellt, Frischsamen ist Deutschland- und EU-weit zu erhalten und Tiefgefriersperma auch für die USA. Der typvolle CHINARI überzeugte die Fachwelt: „Moderner, sportiv aufgemachter Hengst mit viel Linie und Ausdruck. Im Schritt etwas knapp, mit guter Trabmechanik und dynamischem Galopp ausgestattet, wusste der Hengst vor allem am Sprung zu überzeugen. Der Hengst sprang durchweg mit viel Übersicht und Souveränität bei fast grenzenlosem Vermögen“, urteilte die baden-württembergische Körkommission. Der Holsteiner Zuchtleiter Dr. Thomas Nissen (Kiel) beschrieb den Hengst als „überragenden Sportler, der über die gewünschte moderne Aufmachung verfügt und sehr kompakt und gut bemuskelt konstruiert ist. Im Fundament müssen Kompromisse gegenüber der enormen Leistungsdarstellung gemacht werden. Beeindruckend ist die große Übersetzung der Trabaktion und der Galoppsprünge. Am Sprung hat er sich unglaublich gesteigert, so dass er mit großer Vorsicht, super Technik und

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

ganz viel Schnick jede Höhe spielerisch überwindet. Das große Springpotential wird durch das wertvolle Pedigree abgesichert“. Mutter **India IV** ist eine edle, sehr gut konstruierte Stute mit muskulöser Hinterhand, die auf der Eliteauktion Neumünster 1999 171.000 DM kostete. Sie überzeugte durch Leistungsbereitschaft, energisches und vorsichtiges Springen mit guter Bascule und viel Vermögen. Im Springsport bis M erfolgreich, brachte sie auch den OS-gekörnten Sohn **Chrono v. Cristo**. Die Verbindung des selten gewordenen R-Bluts über Riverman mit den Genen der einflussreichen Vollbluthengste **Ladykiller xx** und **Royal Wash xx** und dem bedeutenden Mutterstamm 4965 (u.a. **CANTOBLANCO, CLINTON I, Cliostro, Levisto**) macht ihn züchterisch besonders wertvoll.

Vollblüter CARUS xx für Baden-Württemberg gekört

Härte, Leistungsbereitschaft, Gesundheit: Das sind die herausragenden Eigenschaften, die man sich vom englischen Vollblüter für die Warmblutzucht erhofft. Selten findet man einen Vollblüter, der zudem noch beste Interieureigenschaften, Rittigkeit, Substanz und Bewegung mitbringt.

CARUS xx, der neue Vollblut-Veredler in Marbach, hat alle diese Eigenschaften. Und dazu eine Abstammung, die sich in der Warmblutzucht bereits vielfach bewährt hat. **CARUS xx** wurde jetzt für Baden-Württemberg gekört und wird auf seinen ersten Deckeinsatz in der EU-Besamungsstation Offenhausen vorbereitet. Es ist geplant, ihn auf den Hengstschauen in Münster (12.-13. Feb.), Marbach (27. Feb.), Öhringen (14. März) und Forst (27. März) zu zeigen.

CARUS xx startete in sechs Rennjahren in 43 Flachrennen, war sechsmal siegreich und siebzehnmal platziert. Sein größter Erfolg war 2006 in Mühlheim der Sieg im Listenrennen „Silbernes Band der Ruhr“ über 3.400 Meter. Nach seiner Rennkarriere wurde der elfjährige Braune schonend an den Dressursattel gewöhnt. Er ist außergewöhnlich rittig, lernt schnell und bewegt sich unter dem Reiter taksicher und losgelassen. Der Schritt ist raumgreifend und fleißig, seine schwungvollen Bewegungen sind bestechend, bergauf und von einer aktiven Hinterhand getragen. In seiner weiteren Ausbildung soll er behutsam an das Springen herangeführt werden. Sein Pedigree weist so viele erfolgreiche Verbindungen in die Warmblutzucht auf, dass man berechnete Hoffnungen auf einen „sicheren“ Veredler für die Sportpferdezucht hegen darf. **CARUS xx** wurde gezogen von der bekannten Vollblutzüchterin Rita Deutschlaender, Neckar-Bischofsheim, und stammt aus der als hart, langlebig und leistungsbereit geltenden deutschen Vollblut-Familie 21. Er führt zudem auch gehäuft das Blut der Graditzer A-Familie 9, die immer wieder in Erfolgs-Pedigrees auftaucht, z.B. bei **Jazz**. Vollschwester **Cosenza xx** war Siegerstute im Schaufenster Vollblut 2007 in Münster, Vollbruder **Cool Män xx** bewies Steherqualitäten in 43 Rennen. Vater **Taishan xx** lief 36 Rennen (6 Siege, 16 Plätze, u.a. 2. Dt. Derby 1989) und ist ingezogen auf den **Furioso xx**-Vater. Urgroßvater **Rheingold xx** brachte u.a. **Sir Shostakovich xx** (19 NK S-SPR, 6 NK S-DRE, 12 gek. Söhne, int. VS-Pferde). Großvater **Windwurf xx** war 11-facher Sieger, zweimal „Galopper des Jahres“ und brachte u.a. **Noble Roi xx** (10 NK S-DRE, 14 NK S-SPR, 3 gek. Söhne). Der dritte Vater **Frontal xx** war mehrfach siegreich und lieferte u.a. **Windesi xx, Feuerfunke xx, Königstreuer xx**. **CARUS xx** ist auf **Kaiseradler xx** ingezogen, der die Warmblutzucht positiv beeinflusst hat, u.a. über **Patricius xx-Van Deyk-Kaiserkult/Kaiserdome, -Polarion-Grafenstolz, Madruzzo xx-Windfall, Amerigo Vespucci xx-Air Jordan**.

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Landeschampion LITTLE CHARLY wird Landbeschäler auf der Servicestation Forst

Ein Landeschampion mit gehaltvollem Pedigree: **LITTLE CHARLY** ist eine echte Bereicherung für die Servicestation Forst des Haupt- und Landgestüt Marbach. Aufgewachsen in der Hengstfohlenherde auf dem Vorwerk Hau, dann dreijährig leistungsgeprüfter Landeschampion und süddeutsch gekörter Hengst („S****“), kehrt LITTLE CHARLY nun als Landbeschäler ins Haupt- und Landgestüt Marbach zurück. Familie Kaiser stellt ihren hochbonitierten Hoffnungsträger den süddeutschen Züchtern als Pachthengst zur Verfügung. In Tübingen hatte er für Furore gesorgt: LITTLE CHARLY wurde auf Anhieb baden-württembergischer Landeschampion der dreijährigen Hengste mit Laura Weiss. Der großrahmige Dunkelbraune überzeugte mit elastischen Bergauf-Bewegungen und höchster Rittigkeit. Auch im 30-Tage-Test in der Prüfanstalt Marbach spielte er seine hohe Dressurveranlagung aus, bewies aber auch sein Springtalent. Beides soll nun auf der Servicestation Forst von Deckstellenvorsteherin Melanie Lott gefördert werden. Vater **Lord Loxley** ist Vizeweltmeister, Bundeschampion, Seriensieger in Klasse S. Er brachte über alle Zuchtverbandsgrenzen hinaus Siegerstuten, gekörte und prämierte Hengste, Sportpferde mit Erfolgen bis zum BCH und gehört mit einem Zuchtwert von 159 zum besten 1 % der deutschen Dressurpferdevererber. Die weiteren Väter **Florestan I-Akzent II-Bolero-Grande-Sender** sind Legenden der internationalen Sportpferdezucht. Mutter **First Lady** ist wie ihr Sohn in Marbach aufgewachsen und leistungsgeprüft. Urgroßmutter **Baronin** war erfolgreich in M/A-Springen. Der Stamm brachte u.a. die Sportpferde **L'Aviateur** (S-DRE), **Grand Filou** und **Grand Canyon** (beide S-SPR).

Alle Hengste werden auf der großen Hengstvorstellung am 27. Februar in Marbach sowie auf weiteren Hengstvorführungen gezeigt. Ausführliche Informationen, Termine und Videos im Online-Hengstverteilungsplan: www.gestuet-marbach.de.

COLORIDO v. Casado mit Junghengstprämie ausgezeichnet **COLORIDO deckt auch 2010 in Marbach**

Marbach, 11.11.2009 (HuL Marbach). Sein überragender erster Fohlenjahrgang war ausschlaggebend dafür, dass **COLORIDO** 2009 vom Pferdezuchtverband Baden-Württemberg mit der Junghengstprämie ausgezeichnet wurde und noch eine Saison in Marbach deckt. Aus unterschiedlichsten Müttern, überzeugten seine Fohlen mit Adel, Substanz und Bewegungsqualität. Er gibt seinen herrlichen Typ, seine geschlossene Oberlinie und seine guten Grundgangarten sicher weiter. Sportlich ließ COLORIDO keine Wünsche offen: Der großrahmige, typvolle Braune gewann vierjährig unter seinem Ausbilder Christian Heideker eine Springpferdeprüfung A** und platzierte sich in L. COLORIDOS Großvater **Coriano** war international siegreich und vererbt Rittigkeit und Springvermögen, u.a. auch an den bis 2007 in Marbach stationierten **Cyrano de Bergerac** (Franke Sloothaak). Mit der Cento-Mutter **Viola XI** brachte Coriano COLORIDOS Vater **Casado**.

COLORIDO steht den Züchtern auch in der kommenden Decksaison über die Besamungsstation in Offenhausen zur Verfügung. Er wird u.a. auf der Großen Hengstvorstellung des Haupt- und Landgestüts Marbach am 27. Februar 2010 (17 Uhr) gezeigt, die bei www.clipmyhorse.de live übertragen wird.

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

SIR NYMPHENBURG I v. Sir Donnerhall I und ISKANDER v. Le Rouge
Zwei Siegerhengste ganz in Marbacher Besitz

Marbach, 02.02.2010 (HuL Marbach). Die beiden Siegerhengste von 2008, der süddeutsche **SIR NYMPHENBURG I** und der Trakehner **ISKANDER**, stehen den Züchtern in Baden-Württemberg ab sofort voll zur Verfügung. Das Haupt- und Landgestüt Marbach hat inzwischen alle Anteile an den beiden Hengsten erworben. „Helmut Freiherr von Fircks hat uns beim Ankauf der Hengste im Jahr 2008 unter die Arme gegriffen“, sagte Gestütsleiterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, „ohne seine Unterstützung hätten wir damals diese besonderen Hengste nicht für unsere Züchter sichern können“. Die Zusammenarbeit mit dem renommierten Unternehmer aus München, dessen Tochter Johanna von Fircks im internationalen Dressursport unterwegs ist, soll auch in Zukunft weitergehen. „Wir sind auf den Sport spezialisiert, die Landgestüte auf die Hengsthaltung. Wenn wir unsere Kompetenzen in diesen Bereichen zusammenführen, sind wir unschlagbar“, betonte von Fircks, der auch eine erfolgreiche Kooperation mit dem Landgestüt Celle unterhält.

Eine Bilderbuchkarriere hat der Goldfuchs **SIR NYMPHENBURG I** bisher hingelegt: Aus der Zucht von Stephan Kurz, Zöbingen, stammend, war Bundes-Reservesiegerfohlen und als Dreijähriger Süddeutscher Siegerhengst, Landeschampion, Bundeschampionats-Finalist und Bester seines Veranlagungstests. Vierjährig hatte er einen Start und einen Sieg in einer Dressurpferdeprüfung Klasse A (Note 8,0). 2009 wurde SIR NYMPHENBURG I für seinen überdurchschnittlichen ersten Fohlenjahrgang mit der Junghengstprämie des Pferdezuchtverbandes Baden-Württemberg ausgezeichnet. SIR NYMPHENBURG I hat damit die Kriterien für die Fortschreibung in das Hengstbuch I der Süddeutschen Zuchtverbände bestens erfüllt und darf als „Vier-Sterne-Süddeutscher“ bezeichnet werden (S****). Für die kommende Saison soll für den fünfjährigen Hengst neben dem Deckeinsatz in der EU-Besamungsstation die intensive sportliche Förderung unter dem Sattel von Irina Oberthür auf dem Programm stehen. Dass seine Abstammung abgesichert ist, bewies das positive Körurteil für den Vollbruder **SIR NYMPHENBURG II** anlässlich der Süddeutschen Hengsttage in München 2010, den sich das Gestüt Nymphenburg in der Auktion sicherte.

ISKANDER, der Trakehner Körungssieger von 2009, hat sich zu einem bedeutenden Beschäler entwickelt und war 2009 einer der begehrtesten Hengste in Marbach, sowohl bei Trakehner als auch bei Warmblutzüchtern. „Tolles Bergaufpferd mit vornehmer Selbsthaltung und ausbalancierter Bewegungsmechanik“ – das Urteil des Trakehner Zuchtleiters Lars Gehrmann bei der Körung bestätigt ISKANDER Tag für Tag. Unter dem Reiter ist er unkompliziert, rittig und bewegungsstark mit aktivem Hinterbein. 2010 wird sein erster Fohlenjahrgang mit Spannung erwartet, und er wird mit Irina Oberthür in Reitpferde- und Dressurpferdeprüfungen starten. Sein immer bedeutender werdender Stutenstamm brachte auch den gekörten Hengst **Insterburg** (int. Dressursport mit Karola Koppelman), das S-Dressurpferd Idol, die gekörten Hengste **I-Punkt** und **Imago**, mehrere M-Springpferde sowie wertvolle Zucht- und Auktionspferde. Vater **Le Rouge** war Siegerhengst 2004, Trakehner Champion 2005, 2006 und 2008, Bundeschampionats-Finalist 2005 und 2008 sowie Sieger in S-Dressuren. Er lieferte bisher drei gekörte Söhne.

SIR NYMPHENBURG I und ISKANDER stehen den Züchtern in der Decksaison 2010 wieder über die EU-Besamungsstation in Offenhausen zur Verfügung. Beide Hengste werden u.a. auf der Großen Hengstvorstellung des Haupt- und Landgestüts Marbach am 27. Februar 2010 (17

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Uhr) gezeigt, die bei www.clipmyhorse.de live übertragen wird. Mehr Informationen, Fotos, Videos zu den Marbacher Hengsten: www.gestuet-marbach.de.

„Traumprinzen 2010“ – Marbacher Hengstverteilungsplan erscheint Mitte Februar

Marbach, 30.01.2010 (HuL Marbach). „Traumprinzen“ - das sind die Hengste des Haupt- und Landgestüts Marbach in der Decksaison 2010. Auf 128 Seiten präsentiert das baden-württembergische Staatsgestüt seine 74 Landbeschäler der Rassen Deutsches Reitpferd, Altwürttemberger, Arabisches und Englisches Vollblut, Schwarzwälder Kaltblut und Haflinger sowie seinen Züchterservice. Die Landbeschäler stehen den Züchtern und ihren Stuten über die EU-Besamungsstation in Offenhausen sowie die Deck- und Servicestationen des Gestüts zur Verfügung. 18 Landbeschäler sind ab dem 1. Februar in der EU-Besamungsstation in Offenhausen im Einsatz, darunter neben 14 Warmbluthengsten auch je ein Arabischer und Englischer Vollbluthengst sowie zwei Schwarzwälder Kaltbluthengste. Sperma von weiteren sechs Top-Hengsten, die ebenfalls beste Leistungen in Sport und Zucht vorweisen, kann angefordert werden. Die übrigen Landbeschäler stehen im Natursprung auf den Servicestationen des Haupt- und Landgestüts in Marbach, Biberach, Ellwangen, Forst, Öhringen, St. Märgen und Zogenweiler sowie auf den Regiehengsthaltungen Baiersbronn, Bonndorf, Elzach-Prechtal, Höpfingen und Waldkirch-Kohlenbach. Selbstverständlich bieten die Servicestationen auch die direkte Belieferung und Besamung mit Frischsamen von Hengsten der EU-Besamungsstation Offenhausen an. Die Deck- und Servicestationen werden ab März beschickt.

Der Hengstkatalog „Traumprinzen 2010“ kann unter der Telefonnummer (0 73 85) 96 95-0 vorbestellt werden. Ausführliche Hengstbeschreibungen, Videos und weiterführende Informationen auch im Internet: www.gestuet-marbach.de.

Marbachs Traumprinzen live in Marbach am 27. Februar und im Internet

Marbach (HuL Marbach). Marbachs „Traumprinzen“ live: Am Samstag, 27. Februar, zeigt das Haupt- und Landgestüt Marbach seine „Traumprinzen 2010“, bei der zentralen Hengstvorstellung in der großen Reithalle und live in der Internetübertragung auf www.ClipMyHorse.de. Alle Besamungshengste werden gezeigt, dazu einige der verdienten Landbeschäler wie die Top-Springpferde **CARRY, JORDAAN, LAVALETTA, LE CHAMPION, LOVING DANCER** oder die Dressur- und Vielseitigkeitsvererber **ASSISTENT, METTEUR** und der hoffnungsvolle fünfjährige **QUALIANO**. Aktuelle Auktionspferde und junge Pferde in der Aufzucht, abstammend von Marbacher Hengsten, werden das Programm ergänzen.

Live-Übertragung der Marbacher Hengstvorstellung auf www.ClipMyHorse.de

Wie im vergangenen Jahr wird die Große Marbacher Hengstvorstellung wieder live im Internet auf www.ClipMyHorse.de übertragen.

Die große Hengstschau beginnt am 27. Februar um 17 Uhr in der Großen Reithalle in Marbach. Tickets gibt es an der Abendkasse für 5 Euro. Im Anschluss findet eine Züchterhockete mit Freibier statt. Die Hengstvorstellung wird live auf www.ClipMyHorse.de übertragen.

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Alle Hengstvorstellungen des Haupt- und Landgestüts Marbach

13. Februar	Münster, Trakehner Bundeshengstschau
27. Februar	Marbach, Große Hengstvorstellung
28. Februar	Friedrichshafen, Top-Hengste PFERD BODENSEE
13. März	Fronhofen (Servicestationen Biberach und Zogenweiler)
14. März	Öhringen, Pferdemarkt
20. März	St. Märgen, Kaltblut-Hengstvorstellung
21. März	Ellwangen
27. März	Forst
28. März	Höpfingen

Ausführliche Informationen zum kompletten Hengstangebot des Haupt- und Landgestüt Marbach finden Sie im Internet unter www.gestuet-marbach.de und im aktuellen Hengstverteilungsplan „Traumprinzen 2010“, der Mitte Februar erscheinen wird.

Neubesetzung der Servicestationen Forst und Marbach

PW Melanie Lott übernimmt als erste Frau die Leitung einer Deckstation

Marbach, 20.01.2010 (HuL Marbach). Leitung einer Servicestation erstmals in Frauenhand: Die 29-jährige Pferdewirtin Melanie Lott übernimmt die Leitung der Servicestation Forst des Haupt- und Landgestüts Marbach im nordbadischen Landkreis Karlsruhe.

Melanie Lott ist ein echtes „Marbacher Gewächs“: 1998 begann sie im Haupt- und Landgestüt Marbach ihre Ausbildung zur Pferdewirtin Zucht und Haltung und schloss daran die Berufsausbildung mit dem Schwerpunkt Reiten an. Nach ihrem Abschluss 2002 übernahm das Haupt- und Landgestüt Marbach die talentierte Reiterin und setzt sie seither im Reitkommando ein. Hier ist Melanie Lott mitverantwortlich für die Pferdeausbildung, den Beritt in den Hengst- und Stutenleistungsprüfungen und die Hengst- und Auktionspferdevorstellungen. Außerdem vertritt sie das Gestüt mit Marbacher Landbeschälern im Springsport. Im November 2009 absolvierte sie den Lehrgang und die Prüfung für Besamungsbeauftragte für Pferde an der Tierärztlichen Hochschule in Hannover mit Erfolg.

„Die Übernahme der Servicestation Forst ist eine neue Herausforderung für mich. Ich freue mich schon sehr auf die Zusammenarbeit mit den Züchtern dort“, sagt die frischgebackene Besamungswartin. Lott wird die Hengste **LITTLE CHARLY** und **QUALIANO** mit auf die großzügige Anlage des Reitervereins Forst nehmen. Die beiden erfolgsgewöhnten Hengste sollen neben dem Deckeinsatz auch im Turniersport vorgestellt werden. Melanie Lott übernimmt die Servicestation Forst von Gestüthauptwärter Roland Tiebs, der diese von 2001 bis 2009 geleitet hatte.

Die Hengstvorstellung der Servicestation Forst findet am Samstagabend, 27. März, im Rahmen des Hallenturniers in Forst statt. Neben LITTLE CHARLY und QUALIANO werden auch einige Besamungshengste gezeigt, geplant sind COLORIDO, CARUS xx und NEKTOS.

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

HSM Helmut Waidmann übernimmt Servicestation Marbach

Marbach, 20.02.2010 (HuL Marbach). Neues Gesicht, bewährte Leistung: Zur Decksaison 2010 übernimmt Hauptsattelmeister Helmut Waidmann die Servicestation Marbach des Haupt- und Landgestüts Marbach. Der 54-jährige Waidmann fing seine Tätigkeit beim Haupt- und Landgestüt Marbach 1971 als Pferdewärter an. 1991 wurde er dann zum Hauptsattelmeister ernannt. Ab 1979 betreute er die Beschälplatte in Weil der Stadt, von 1980 bis 2000 war er auf der Station Vaihingen tätig. Seit 2001 war Helmut Waidmann in verschiedenen Bereichen beim Haupt- und Landgestüt Marbach eingesetzt, zuletzt in der EU-Besamungsstation. Er übernimmt nun die Servicestation Marbach von Gestüthauptwärter Uli König, der künftig als LWK-Fahrer des Gestüts unterwegs sein wird.

„Ich freue mich auf die Züchter. Sie können sicher sein, dass ich die Qualität von Uli König auf der Servicestation beibehalte“, sagt der verdiente Pferdemann. Helmut Waidmann betreut auf der Servicestation die Warmbluthengste ASSISTENT, CHRISTDORN, LE CHAMPION und RULAMAN, die beiden Altwürttemberger EHRMANN und SORANO, die Vollblutaraber AMURATH MUNTAHI ox, MUSAB ox, NAHDMI ox; NASTARAN ox; PAMIR ox; PYRAMID LAYYAN K ox; SAID ox und ZEFIRO DE NULVI ox, außerdem die Schwarzwälder DINKELBERG, DONNERGROLL, MODEST, REVISOR und RIEMER sowie den Haflinger NESTROY.

Zucht & Schau

Marbacher Landbeschäler bei „TOP-HENGSTE 2010“ in Friedrichshafen

Marbach, 08.01.2010 (HuL Marbach). Marbacher Landbeschäler sind natürlich dabei, wenn die AG der Süddeutschen Hengsthalter das Beste vom Besten am Sonntag, 28. Februar 2010, bei der großen Show „Top-Hengste 2010“ im Rahmen der Messe Pferd Bodensee in Friedrichshafen präsentiert. Rund 50 Vererber werden in dem etwa dreistündigen Programm ab 13.30 Uhr unter dem Sattel und an der Hand vorgestellt. Das Haupt- und Landgestüt Marbach zeigt im Schauprogramm ein neues Bild mit sechs Schwarzwälder Kaltbluthengsten am Traberwagen, zwei Schwarzwäldern in Lektionen der Hohen Schule am Langzügel und einen Vollblutaraberhengst in zirzensischen Lektionen – alle gemeinsam in der Schau-Arena. Zur Süddeutschen Hengstschau „Top-Hengste 2010“ schickt das Gestüt einige Top-Vererber. Da die Marbacher Hengstvorstellung am Vorabend stattfindet, stehen die Hengste für Friedrichshafen noch nicht fest.

Karten für „Top-Hengste 2010“ können unter der Rufnummer (0 18 05) 70 07 33 oder im Internet unter www.reservix.de bestellt werden. Mit der Eintrittskarte für die „Top-Hengste 2010“ hat man freien Eintritt auf die Messe Pferd Bodensee. Weitere Informationen: www.sueddeutsche-hengsthalter.com und www.pferdbodensee.de

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Sport

FEI WBFSH Ranking: Baden-Württemberg in der Vielseitigkeit auf Rang 4

Großartiger Erfolg ist hauptsächlich Pferden Marbacher Abstammung zu verdanken

La Biostethique Sam FBW führt im weltweiten Ranking der Vielseitigkeitspferde

Marbach, 22.11.2009 (PZV/HuL Marbach). Im weltweiten Ranking der Weltverbände des Pferdesports (FEI) und der Pferdezucht (WBFSH) liegt der Pferdezuchtverband Baden-Württemberg in der Vielseitigkeit auf Rang vier. Maßgeblich beigetragen zu diesem grandiosen Ergebnis haben gleich vier Vielseitigkeitspferde Marbacher Abstammung: **La Biostethique Sam FBW** von STAN THE MAN xx-Heraldik xx, (Züchter: Günter Seitter, Aidlingen), der die Einzelwertung klar anführt, **Arabelle** von ASSISTENT-Karim xx (Züchter: Gudrun Pfister, Illertissen), **FBW Sentinel** von STAN THE MAN xx-Chablis (Züchter: Wolfgang und Susanne Weber, Gomadingen), **Sindy** von STAN THE MAN xx-Tassilo (Züchter: Tobias Ertle, Sontheim) und **Lucca** von LE CHAMPION-Texas (Züchter: Josef Königer, Jagstzell).

Der Marbacher Vielseitigkeitsvererber **STAN THE MAN xx** ist 2009 nach der WBFSH-Wertung der fünftbeste Vielseitigkeitsvererber der Welt. Sein Sohn LAUREL steht wieder über die EU-Besamungsstation Offenhausen zur Verfügung.

In der Rangliste der besten Dressur-Verbände belegte Baden-Württemberg den zwölften Platz. Drei der sechs gewerteten Pferde stammen von Marbacher Hengsten: **Lilli v. LENYS LEMON** (Züchter und Besitzer: Dr. Gerd Koch, Pforzheim) sowie die beiden GARDEZ-Nachkommen **GACHINO** (Züchter: Haupt- und Landgestüt Marbach, Besitzer: Pedro Hermosilla, Spanien) und **Garaïso** (Züchter: Dr. Sabine Sickmüller, Forst, Reiterin: Patricia Sarasin, Schweiz).

Informationen und Ranglisten: www.wbfsch.org

Vermarktung

Marbacher Reitpferdeauktion am 6. März 2010

Erster Jahrgang von DIAMOND STAR und SIR SANDRO im Auktionslot / Auch ältere Pferde mit Turniererfolgen im Angebot

Marbach, 23.12.2009 (HuL Marbach/AvV). Es ist immer spannend, wenn der erste Jahrgang eines erfolgreichen Junghengstes unter den Sattel kommt. Für die Nachkommen zweier Marbacher Landbeschäler ist es in diesem Winter soweit: **SIR SANDRO** und **DIAMOND STAR**, die beiden Dressurvererber mit Bundeschampionsqualifikation und -erfolg, präsentieren ihren ersten Auktionsjahrgang mit jeweils fünf Nachkommen. Die jungen Remonten, die größtenteils aus dem Hauptgestüt Marbach stammen, werden über den Winter schonend angeritten. Sie können während des Trainings besichtigt und ab dem 16. Februar ausprobiert werden. Am

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Samstag, 6. März 2010, findet in der großen Reithalle im Haupt- und Landgestüt Marbach die Versteigerung statt.

Highlights im rund 30-köpfigen Auktionslot sind zwei fünfjährige Pferde: Der bewegungsstarke **Ricanto** v. Riccione und der bereits in Springpferdeprüfungen hoch erfolgreiche **Legamento** v. Lancino de L können sofort im Turniersport eingesetzt werden.

Interessant für Vielseitigkeitsreiter sind drei vierjährige Nachkommen des Vollblüters **CAVALLIERI xx**, der mehrere Jahre im Haupt- und Landgestüt Marbach deckte und zahlreiche erfolgreiche Sportpferde brachte.

Weitere Väter der Auktionspferde sind unter anderem die aktuellen und ehemaligen Landbeschäler **DACAPRIO, GARDEZ, LOVING DANCER, DR. JACKSON, ROADSTAR, WELTENAU** und **WORLDLY**. Auch der Vater des Doppel-Bundeschampions und Vize-Weltmeisters **Imperio**, der Trakehner Hengst Connery, stellt ein Auktionspferd aus der Hauptgestütsherde. Insgesamt suchen rund 25 hoffnungsvolle Reitpferde zwischen drei und sechs Jahren einen neuen Besitzer. Je nach Altersklasse sind die Auktionspferde auf unterschiedlichen Niveau klassisch gut ausgebildet.

Die Marbacher Reitpferdeauktion beginnt am Samstag, 6. März 2010, um 10 Uhr mit der Vorstellung der Pferde, um 14 Uhr beginnt Auktionator Hendrik Schulze Rückamp mit der Versteigerung. Bereits am Sonntag, 28. Februar 2010, wird das Auktionslot um 13 Uhr in der großen Reithalle im Freispringen und unter dem Reiter präsentiert. Die Marbacher Pferde können nach Absprache besichtigt und ab 16. Februar 2010 ausprobiert werden. Interessierte Käufer wenden sich bitte an Hauptsattelmeister Karl Single, Telefon (01 70) 220 47 52.

Weitere Informationen, Karten und Kataloge zur Marbacher Reitpferdeauktion im Internet: www.gestuet-marbach.de.

Veranstaltungen

Seminar: Araber-Schautraining mit Mary Lang und Dr. Nico Jung am 27. März in Marbach

Marbach, 16.01.2010 (VZAP). Der VZAP-Zuchtbezirk Baden-Württemberg veranstaltet am Samstag, den 27. März, für seine Mitglieder und alle Interessierten ein Seminar zum Thema Araber-Schautraining und Vorstellen arabischer Pferde auf Zuchtschauen mit drei Referenten. Die bekannte Araber-Schautrainerin Mary Lang (Special Equine Training) wird in diesem Lehrgang zusammen mit der FN-Zuchtrichterin Christiana Siegner und dem ECAHO Richter Dr. Nico Jung durch Theorie und Praxis aller Bereiche einer Schauvorstellung führen. Als Veranstaltungsort konnte das Haupt- und Landgestüt Marbach gewonnen werden, das mit der großen Reithalle, einigen Gastboxen und dem Gestütsgasthof zur Stärkung der Teilnehmer

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

ideale Rahmenbedingungen bietet. Beginn des Seminars ist um 9.00 Uhr, voraussichtliches Ende um 16.30 Uhr.

Die Referenten vermitteln in der Theorie u.a. das Unterscheiden der Veranstaltungen, der Bewertungskriterien sowie der Nutzung des Pferdes und geben einen Einblick in die Arbeit Richters. Außerdem werden die Themen Vorbereitung zur Schau, Fütterung, Haltung, Konditionierung, Pflege, Aufstellen, Freilauf und Vorstellen an der Hand besprochen. In drei Praxisblöcken wird die Schautrainerin Mary Lang mit den Teilnehmern in der Praxis das Aufstellen der Pferde üben, das Vorstellen an der Hand und Themenbereiche wie Verladen, Freilauf, Ablauf der Präsentation und Feinschliff besprechen. Sie erklärt und demonstriert alle zugehörigen Trainingsschritte und ihre Methode, ein Pferd auf eine Veranstaltung optimal vorzubereiten. Das Seminar richtet sich an alle, die vorhaben, ihr Pferd für eine Schau oder VZAP-Prämienstutenschau vorzubereiten, aber auch an Interessierte, die sich im Richten der Pferde weiterbilden möchten und von der Tribüne aus die Notenvergabe besser verstehen lernen möchten.

Teilnahme ist sowohl mit Pferd, als auch ohne Pferd möglich, Boxen für Gastpferde stehen im begrenztem Umfang gegen Aufpreis zur Verfügung. Lehrgangskosten 40,- Euro ohne Pferd, 60,- Euro mit Pferd. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Anmeldungen aus allen Zuchtbezirken sind möglich, Anmeldung erfolgt formlos bei Bernd Zimmermann, Tel. 07522-931560, E-Mail: bernd.zimmermann@vzap-bw.de (Diese E-Mail-Adresse ist gegen Spambots geschützt! JavaScript muss aktiviert werden, damit sie angezeigt werden kann). Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2010.

Interner Springlehrgang mit Uwe Carstensen im Haupt- und Landgestüt Marbach

Marbach, 20.01.2010 (HuL Marbach). Vom 15. bis 17. Januar war Springprofi Uwe Carstensen zu Gast im Haupt- und Landgestüt Marbach und sorgte mit anspruchsvollem Springunterricht für Abwechslung im Wintertraining. In vier Gruppen zu je vier Reitern nutzten Mitarbeiter und Auszubildende des Gestüts die Gelegenheit, sich Tipps vom Profi geben zu lassen.

Beim intensiven Trainingswochenende mit von der Partie: Der 13-jährige **LOVING DANCER** (La Zarras-Calypso I) zeigte sich gewohnt frisch und motiviert, der fünfjährige **QUALIANO** (Quando-Quando-Granulit) ließ neben seiner hohen Dressurveranlagung auch gutes Springtalent erkennen. Der im Distanzsport erfolgreiche achtjährige Vollblutaraberhengst **NASTARAN ox** (Pasat-Ansata Abbas Pascha) stand seinen warmblütigen Stallkollegen in nichts nach und bewältigte die gestellten Aufgaben mit viel Ehrgeiz und Vermögen.

Uwe Carstensen betreibt einen Ausbildungsstall in Riedheim und stellt regelmäßig Marbacher Pferde im Sport vor, zuletzt den talentierten Junghengst **CATWALK** bei den Bundeschampionaten 2009 in Warendorf.

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

PM-Schulpferde-Cup 2009/2010: Halbfinale u.a. am 28. Februar in Marbach

Warendorf/Verden/Gomadingen/Münster (fn-press). Die Termine für die vier Halbfinals für den PM-Schulpferde-Cup 2009/2010 stehen fest. Tickets für das Finale können gelöst werden am 14. Februar 2010 in der Fachschule Reiten Hof Schulze Niehues in Warendorf, am 20. Februar in der Hannoverschen Reit- und Fahrschule in Verden, am 28. Februar im Haupt- und Landgestüt Marbach in Gomadingen und am 7. März in der Westfälischen Reit- und Fahrschule in Münster. Jeweils die beiden besten Halbfinalteams ziehen in das Finale ein, das im Rahmen des Turnieres „Horses and Dreams“ (21. bis 25. April 2010) auf dem Hof Kasselmann in Hagen am Teutoburger Wald ausgerichtet wird.

Über 200 Mannschaften aus ganz Deutschland haben um den Einzug in die Halbfinalrunden gekämpft. In Münster, Gomadingen, Warendorf und Verden gehen jene Teams an den Start, die zuvor eine der über 30 bundesweiten Qualifikationen gewonnen haben.

Der PM-Schulpferde-Cup ist eine Prüfungsserie für Schulpferdereiter, die 1998 ins Leben gerufen wurde. Von Beginn an unterstützte der FNVerlag den Cup mit Fachbüchern als Sachpreise und von Anfang an präsentierte und begleitete die Fachzeitschrift Reiter Revue international die Serie. Im vergangenen Jahr stieg der Reitsportausrüster HKM Sports Equipement als großzügiger Sponsor ein. Hauptsponsor sind seit 2002 die Persönlichen Mitglieder (PM) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), die sich von jeher für eine sachgerechte Ausbildung von Reiter und Pferd einsetzen. Der Cup wurde seinerzeit ins Leben gerufen, um das Reiten auf Schulpferden, die Reiter, die Ausbilder und die Schulpferde ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken. So will die FN mit diesem speziellen Prüfungsangebot für Schulpferde und ihre Bedeutung werben, den vorhandenen Bestand sichern und wenn möglich die Kapazitäten in den Vereinen und Betrieben erhöhen. Schließlich ist das Schulpferd für die meisten Reiter der Einstieg in den Pferdesport. Ohne Schulpferd ist es schwer, reiten zu lernen. Weiter bietet die Serie Vereinen und Betrieben einen Anreiz, für sich als Reitschule Werbung zu machen. Das belegen die mittlerweile zahlreichen „Wiederholungstäter“ beim PM-Schulpferdecup. Und schließlich motiviert der Cup die Ausbilder und die Schulpferdereiter. Er bietet ein ideales Trainingsziel und zeigt, was Ausbilder, Schulpferde und deren Reiter leisten.

Mehr Informationen zum PM-Schulpferde-Cup gibt es im Internet unter www.pferd-aktuell.de.

Festival des Dressurpferdes: Termin um eine Woche verlegt

Marbach, 03.02.2010 (HuL Marbach). Das Festival des Dressurpferdes, bei Dressurreitern außerordentlich beliebtes Turnier von Basis- und Aufbauprüfungen bis Grand Prix, wurde wegen der verschobenen Deutschen Meisterschaften auf das folgende Wochenende verlegt und findet nun vom 20. bis 22. August statt. Veranstalter sind die FSG Marbach e.V., das Haupt- und Landgestüt Marbach gemeinsam mit dem sportlichen Leiter Holger Schulze (Bissingen).

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Ausbildung

Marbacher Auszubildende mit Graf Lehndorff-Plakette geehrt

Marbach/Warendorf, 26.11.2009 (HuL Marbach). Ausbildung wird groß geschrieben in Marbach. Und jedes Jahr ausgezeichnet: In diesem Jahr erhielten die beiden frischgebackenen Pferdewirte Christina Haessler, Schömburg, und Katrin Kürner, St. Märgen, die „Graf-Lehndorff-Plakette“ der Deutschen Reiterlichen Vereinigung für ihren hervorragenden Abschluss im Beruf Pferdewirt, Fachrichtung „Zucht und Haltung“.

Gemeinsam mit Hauptsattelmeister Karl Single, Ausbilder im Haupt- und Landgestüt Marbach, waren die beiden jungen Damen nach Warendorf gereist, wo ihnen bei einer Feierstunde in der Springhalle des Bundesleistungszentrums die begehrten Plaketten überreicht wurden. Dr. Thomas Raue, der für die Ausbildung im Haupt- und Landgestüt Marbach verantwortlich ist, freut sich mit seinen ehemaligen Auszubildenden: „Leider konnte ich selbst bei der Feier nicht dabei sein, aber es ist jedes Jahr wieder ein schönes Gefühl, wenn unsere Arbeit und vor allem die der Auszubildenden mit der Plakette belohnt wird. Das motiviert nicht nur unsere Ausbilder, auch die jungen Leute sehen, dass sich ihr Einsatz lohnt.“ Ganz besonders stolz ist das Gestüt auf Katrin Kürner, die Jahrgangsbeste in Baden-Württemberg war. Die Graf-Lehndorff-Plakette wird für außergewöhnliche Leistungen an Pferdewirte im Schwerpunkt „Zucht und Haltung“ vergeben.

Begehrte Ausbildungsstellen im Haupt- und Landgestüt Marbach für 2010 vergeben

Marbach (HuL Marbach), 26.01.2010. Sie haben es geschafft: Am 1. September 2010 werden 16 neue Auszubildende ihre Lehrzeit im Haupt- und Landgestüt Marbach beginnen. Damit leistet das Gestüt einen wichtigen Beitrag, jungen Schulabsolventen eine fundierte Ausbildung zu ermöglichen, aber auch in die Zukunft des Pferdesports zu investieren. 12 neue Auszubildende werden im Schwerpunkt Pferdezucht- und -haltung, vier im Schwerpunkt Reiten die Ausbildung beginnen.

Wie wichtig das Thema Ausbildung dem Haupt- und Landgestüt Marbach ist, zeigt die ausführliche Auswahlrunde: Von den über 200 eingegangenen Bewerbungen wurden 65 Bewerber ausgewählt und zum persönlichen Vorstellungsgespräch eingeladen. An insgesamt fünf Terminen konnten die jungen Männer und Frauen ihre Eignung beim Vorreiten auf Reitschulpferden der Landesreitschule sowie im Gespräch mit dem stellvertretenden Gestütsleiter Dr. Thomas Raue und Personalleiter Steffen Heß unter Beweis stellen. „Es waren etliche gute und motivierte junge Aspiranten dabei, die alle gut ins Haupt- und Landgestüt Marbach gepasst hätten“, bewertet Steffen Heß die Bewerbungsrunden. „Die Auswahl ist uns nicht immer leicht gefallen. Aber letztendlich war die Entscheidung für die neuen Azubis doch eindeutig.“

Bei den Ausgewählten wurde bewusst darauf geachtet, dass hinsichtlich der Schulabschlüsse das gesamte Spektrum vertreten ist. Viele Bewerber stammen aus dem Ländle, was zwar kein Auswahlkriterium darstellt, aber zeigt, dass das Haupt- und Landgestüt für die Region ein

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

bedeutender Arbeitgeber und einer der größten Ausbildungsbetriebe überhaupt ist. In ihrer zwei- bis dreijährigen Lehrzeit durchlaufen die Auszubildenden die verschiedenen Stationen des Betriebes, zu dem rund 1.000 Hektar Land und drei Gestütshöfe mit vier Vorwerken gehören. Sie werden in der Aufzucht und in der Ausbildung der Pferde, in der Landesreit- und Landesfahrschule, aber auch in der Landwirtschaft eingesetzt. Neben Pferdewirten in den Bereichen „Reiten“ sowie „Zucht und Haltung“ bildet Marbach auch Landwirte und Hufbeschlagschmiedepraktikanten aus.

Fragen zur Ausbildung beantwortet der Personalleiter des Haupt- und Landgestüts Marbach, Steffen Heß, Telefon (0 73 85/ 96 95-29, E-Mail: steffen.hess@hul.bwl.de).

Internes

PW Martina Bleher und PW Melanie Lott sind staatlich geprüfte Besamungswartinnen

Marbach, 28.01.2020 (HuL Marbach). Gleich zwei neue Besamungswartinnen für das Haupt- und Landgestüt Marbach: Die 32-jährige Pferdewirtin Martina Bleher hat den Lehrgang für Besamungsbeauftragte für Pferde in Neustadt/Dosse im Januar mit Erfolg abgeschlossen. Mit Melanie Lott, die ihre Prüfung an der Tierärztlichen Hochschule in Hannover ablegte, ist Martina Bleher die zweite Frau im Haupt- und Landgestüt Marbach, die den Titel Besamungswart führt.

Marbacher Auszubildende wählen neue Jugend- und Azubi-Vertreter

Marbach, 18.11.2009 (HuL Marbach). Elisabeth Wiltafsky heißt die neue Vertreterin der jungen und angehenden Pferdewirte des Haupt- und Landgestüts Marbach. Ihre Stellvertreter als Jugend- und Azubisprecher sind Thomas Schick und Katrin Finkler.

Die drei sollen die Belange der Auszubildenden und jungen Pferdewirte im ältesten staatlichen Gestüt Deutschlands vertreten. Das Haupt- und Landgestüt Marbach ist mit derzeit 40 Auszubildenden der größte Ausbildungsbetrieb im Berufsbild Pferdewirt. Die Gestütsleitung und der Personalrat gratulierten Elisabeth Wiltafsky, Thomas Schick und Katrin Finkler zu ihrer Wahl und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit den Dreien.

Marketing / Öffentlichkeitsarbeit / Tourismus

Haupt- und Landgestüt Marbach auf Messe PFERD BODENSEE, 25.-28. Februar 2010

Infostand, Schauprogramme und Schau „TOP-HENGSTE“ mit den Marbacher Hengsten

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Marbach, 28.01.2010 (HuL Marbach). Geballte Pferdekompentenz auf der PFERD BODENSEE 2010. Selbstverständlich ist das Haupt- und Landgestüt Marbach wieder mit von der Partie, wenn die internationale Fachausstellung für Pferdesport, Pferdezucht, Pferdehaltung vom 26. bis 28. Februar in Friedrichshafen ihre Tore öffnet. Wie auch in den Vorjahren präsentiert sich das Haupt- und Landgestüt Marbach mit einem großen Infostand und täglichem Schauprogramm. Zudem zeigt das Haupt- und Landgestüt Marbach einen kleinen Ausschnitt aus seinem aktuellen Hengstangebot „Traumprinzen“ bei der Schau „TOP-HENGSTE 2010“.

Auf der PFERD BODENSEE bieten 250 Aussteller aus zehn Nationen Angebote und Trends rund um die Themen Sport, Zucht und Haltung. Die Messe läuft vom 26. bis 28. Februar 2010, die Messehallen sind täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Karten für „Top-Hengste 2010“ können unter der Rufnummer (0 18 05) 70 07 33 oder im Internet unter www.reservix.de bestellt werden. Mit der Eintrittskarte für die „Top-Hengste 2010“ hat man freien Eintritt auf die Messe Pferd Bodensee.

Weitere Informationen: www.sueddeutsche-hengsthalter.com und www.pferdbodensee.de

TV-Tipp: „DAS GLÜCK DER ERDE - Vom Ackergaul zum modernen Sportpferd“ am 13. Februar

Marbach/Stuttgart, 12.01.2010 (HuL Marbach/SWR). Der Fernsehtipp im Februar: Der SWR zeigt am Samstag, 13. Februar 2010, von 18.15 bis 18.45 Uhr den Film „DAS GLÜCK DER ERDE - Vom Ackergaul zum modernen Sportpferd“ von Winfried Lachauer.

Mehr als 100.000 Pferde tummeln sich auf den Wiesen und Weiden im Land. Der Pferdesport ist zum Breitensport geworden und zu einer Frauendomäne. Eine Umwälzung, die einherging mit der Heranzüchtung des modernen Sportpferdes. Der Film zeichnet diese Entwicklung nach am Beispiel des Rochushofes in Aulendorf, ein Reiterhof, den die Familie Köberle seit 3 Generationen bewirtschaftet. Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, die Leiterin des Haupt- und Landgestüts Marbach, kommentiert diese Veränderung. Außerdem zeigt der Film Szenen von der Sattelkörung beim „Marbacher Wochenende“ im November 2009.

Ausstrahlung: SWR Baden-Württemberg, Samstag, 13. Februar 2010, ab 18.15 Uhr.

ESSA

ESSA Vorstand zieht positive Jahresbilanz. Vorhaben für 2010 definiert

Prag/Marbach, 19.01.2010 (ESSA). Auf ihrer Sitzung zum Jahreswechsel zogen die Vorstandsmitglieder der European State Studs Association (ESSA) eine positive Jahresbilanz. 2009 war ein erfolgreiches Jahr für das Netzwerk der europäischen Staatsgestüte. Die Geschäftsstelle im Haupt- und Landgestüt Marbach nahm ihre Arbeit auf und die Vereinigung

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

wurde offiziell als Verein eingetragen. An der Mitgliederversammlung im slowakischen Nationalgestüt Topol'cianky unterzeichneten die Gestütsdirektoren die „Deklaration zur Erhaltung traditioneller Brandzeichen“.

Eines der Hauptanliegen der ESSA ist die Anerkennung der europäischen Staatsgestüte als „europäisches Kulturerbe“. Die Vereinigung steht in Kontakt zu den verantwortlichen Stellen in Brüssel und ist aktiv an der Entwicklung des zukünftigen europäischen Kulturerbe-Labels beteiligt.

Für 2010 plant die ESSA die Erneuerung Ihres Internetauftrittes, die Einrichtung von Informationspunkten in allen Mitgliedsgestüten und die Teilnahme an verschiedenen Events. Am 28. April, dem „Tag der Biodiversität“, präsentieren mehrere Gestüte Pferde bedrohter Rassen in Straßburg vor dem europäischen Parlament und in einer Parade durch die Stadt. Vom 21. bis zum 25. Juli 2010 wird die ESSA auf der internationalen Pferdemesse „Eurocheval“ präsent sein, für November ist eine Ausstellung in Brüssel in Vorbereitung. Die nächste Mitgliederversammlung findet im Juni im brandenburgischen Haupt- und Landgestüt Neustadt-Dosse statt.

Anfang 2010 gehören dem Netzwerk 16 der bedeutendsten Staatsgestüte Europas an, darunter die Nationalgestüte Le Pin und Pompadour (Frankreich), Lipica (Slowenien), Kladruby nad Labem (Tschechien), Bábolna (Ungarn) und Flyinge (Schweden). Die Zahl der institutionellen und persönlichen Mitglieder wächst. Ab Sommer besteht die Möglichkeit, der ESSA als förderndes Mitglied beizutreten. Die Aktivitäten der ESSA können schon heute durch Spenden unterstützt werden.

Weitere Informationen zur ESSA: European State Studs Association e.V., c/o Haupt- und Landgestüt Marbach, 72532 Gomadingen-Marbach, Tel. +49 73 85 96 57 17, Fax +49 73 85 96 57 38, E-Mail: info@europeanstatestuds.com, www.europeanstatestuds.com.

Kompetenzzentrum Pferdezucht und Pferdehaltung Baden-Württemberg

Internetseite www.pferde-bw.de bei Züchtern und Pferdehaltern hoch im Kurs

Marbach, 20.01.2010 (HuL Marbach/Kompetenzzentrum). Seit 2006 gibt es die Internet-Seite www.pferde-bw.de des Kompetenzzentrums Pferdezucht und Pferdehaltung Baden-Württemberg. Und dass eine solche Seite dringend nötig war, zeigen die stetig steigenden Zugriffszahlen: Wurden im ersten Jahr noch 7.4000 Zugriffe pro Monat gezählt, nutzten 2009 bereits 20.300 Nutzer monatlich das Angebot der Pferde-Experten.

Das Kompetenzzentrum für Pferdezucht und Pferdehaltung in Baden-Württemberg mit Sitz in Marbach/L. ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zu Pferdezucht, -haltung, -gesundheit und -sport. Das Haupt- und Landgestüt Marbach, der Pferdezuchtverband Baden-Württemberg, der Pferdegesundheitsdienst der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg und der Pferdesportverband Baden-Württemberg bringen hier ihre Spezialkenntnisse ein. Neben dem umfangreichen

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

Informationsangebot auf der Internetseite stehen die Spezialisten der Kooperationspartner auch für individuelle Beratung zur Verfügung. So haben sie 2009 in 28 Vorträgen und Seminaren etwa 1.200 Zuhörer und Seminarteilnehmer bedient. Zusätzlich wird das Fachwissen von Universitäten, Fachhochschulen und für die Berufsausbildung abgerufen.

Kontakt: Kompetenzzentrum für Pferdezucht und Pferdehaltung, Am Dolderbach 11, 72532 Gomadingen-Marbach, Telefon (0 73 85) 9 69 02-15, Fax (0 73 85) 9 69 02-20, E-Mail: info@pferde-bw.bwl.de, www.pferde-bw.de.

Termine 2010 im Haupt- und Landgestüt Marbach

(Änderungen vorbehalten)

Februar	
26.-28. Feb	Messe „Pferd Bodensee“, Friedrichshafen, mit Marbacher Beteiligung (www.pferdbodensee.de)
27. Feb	Marbacher Hengstvorstellung , Große Reithalle (17 Uhr)
28. Feb	Präsentation der Auktionspferde (13 Uhr), anschließend Ausprobieren der Auktionspferde
März	
06. März	Reitpferde-Auktion des Haupt- und Landgestüts Marbach , Große Reithalle (10 Uhr Vorstellung der Pferde; 14 Uhr Auktion)
07. März	Freilaufwettbewerb des Zuchtverbandes mit Stutbuchaufnahme in Marbach, Meldeschluss: 01.02. (www.pzv-bw.de)
23. März	Stutenleistungsprüfung (Feld) in Marbach, Meldeschluss: 22.02.
20. März	Schwarzwälder Kaltblut Züchtertag in St. Märgen
April	
10.-11. April	Monty Roberts , Haupt- und Landgestüt Marbach, Große Reithalle www.tourneen.com
11. April	Baden-Württembergischer Jungzüchterwettbewerb , Landesreitschule Marbach (www.pzv-bw.de)
24. April	Bockauktion , Gestütshof St. Johann (Landeschafzuchtverband)
24. Apr-04. Mai	Mannheimer Maimarkt
Mai	
01. Mai	Süddeutsche Reitpferde-Auktion, München
06.-28. Mai	Stutenleistungsprüfung (Station) , Gestütshof Marbach, Meldeschluss: 08.04.
07.-09. Mai	Internationale Marbacher Vielseitigkeit CIC***Weltcup/CIC*/CCIP* , Gestütshof Marbach (www.marbachervielseitigkeit.de)
12. Mai	Mittwochsturnier , Gestütshof Marbach, Basis- und Aufbauprüfungen für junge Pferde (FSG Marbach e.V.)
14.-16. Mai	Int. Marbacher Endurance Tage CEI*/CEI**/CEIJY*/CEIJY**/CEN 90+120 km, LM Ba-Wü , Gestütshof St. Johann (www.endurance-academy.de)
Juni	
31.-06. Juni	Verkaufswoche für Reitpferde Marbacher Abstammung, Gestütshof Marbach (Info: HSM Karl Single, Tel. (01 70) 2 20 47 52)
11.-13. Juni	Bundesjungzüchter-Wettbewerb , Gestütshof Marbach
12.-13. Juni	Fotoseminar mit Gabriele Boiselle , Gestütshof Marbach (Info und Anmeldung: www.editionboiselle.de)
20. Juni	Fohlenschau für Württemberger und Trakehner, Hengstparadeplatz Gestütshof

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de

25.-27. Juni	Marbach (www.pzv-bw.de) Bairactar Memorial (Araberschau mit int. B-Schau, nat. C-Schau, VZAP-Fohlenschau BaWü) , Gestütshof Marbach
26.-27. Juni	Asil-Club-Marbach-Distanz , 33 km, 42 km, 84 km, Kinder- und Behindertenritt (ina.baader@web.de), Gestütshof Marbach
Juli	
02.-04. Juli	Landeschampionat Tübingen
03.-04. Juli	Kelentage , Gestütshof St. Johann und Vorwerk Fohlenhof
05. Juli	Vorbereitung zur Leistungsprüfung für Kaltblutpferde - jüngere Pferde, Gestütshof St. Johann
16.-18. Juli	Baden-Württembergische Meisterschaften Fahren , Ein- und Zweispänner, Gestütshof Marbach (FSG Marbach e.V.)
19. Juli	Vorbereitung zur Leistungsprüfung für Kaltblutpferde - ältere Pferde, Gestütshof St. Johann
21.-25. Juli	Messe „Eurocheval“, Offenburg, mit großer Marbacher Beteiligung (www.eurocheval.de)
22.-25. Juli	Süddeutsche Championate mit Elite-Fohlenauktion, Nördlingen
August	
01.-31. Aug	Veranlagungsprüfung , 30-Tage-Test, Gestütshof Marbach, Meldeschluss: 05.07.
04. Aug-13. Okt	Hengstleistungsprüfung , 70-Tage-Test, Gestütshof Marbach, Meldeschluss: 05.07.
20.-22. Aug	Festival des Dressurpferdes , von Basis- und Aufbauprüfungen bis Grand Prix, Hengstparadeplatz Marbach (FSG Marbach e.V.)
21. Aug.	Fohlenauktion Riedlingen
23.-24. Aug	Zugleistungsprüfung Kaltblut , Gestütshof St. Johann
25.-26. Aug	Schwäbische Alb – weites Land , Zweite Etappe des Fünf-Tagesritts, Gestütshof Marbach (ina.baader@web.de)
31. Aug	Abschließender Leistungstest der Hengstleistungsprüfung , 30-Tage-Test, Gestütshof Marbach
September	
01.-05. Sept	Bundeschampionate in Warendorf
08. Sept	Kartoffelfest auf dem Gestütshof St. Johann
12. Sept	Rossfest St. Märgen
19. Sept	Ponytag mit Ponygala und Verkaufstag des PZV Baden-Württemberg, Große Reithalle und Hengstparadeplatz Marbach (www.pzv-bw.de)
25. Sept-03. Okt	Landwirtschaftliches Hauptfest in Stuttgart mit großer Beteiligung des Haupt- und Landgestüts Marbach
Oktober	
13. Okt	Abschließender Leistungstest der Hengstleistungsprüfung , 70-Tage-Test, Gestütshof Marbach
10. Okt	Schleppjagd des Badischen Schleppjagdvereins, Gestütshof Marbach (www.hardtmeute.de)
16.-17. Okt	Fotoseminar mit Gabriele Boisselle , Gestütshof Marbach (www.editionboisselle.de)
23. Okt	Körung Schwarzwälder Kaltbluthengste, St. Märgen
November	
05.-06. Nov	Marbacher Wochenende mit Süddeutscher Sattelkörung und Reitpferdeauktion, Gestütshof Marbach (www.pzv-bw.de)
07. Nov	Hengstvorbesichtigung für die Süddeutsche Körung , Große Reithalle Marbach (www.pzv-bw.de)
17.-21. Nov	Reit- und Springturnier in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle in Stuttgart
Dezember	
19. Dez	„Lebendige Weihnachtsbilder“ mit Pater Anselm Grün, Große Reithalle, Gestütshof Marbach (Kirchengemeinde Dapfen)

Pressedienst aus dem
Haupt- und Landgestüt Marbach
72532 Gomadingen-Marbach
www.gestuet-marbach.de

Redaktion:
Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, Martina Hachenberg,
Alexandra Lotz
Tel. (0 73 85) 96 95-41 • Fax (0 73 85) 96 95-10
martina.hachenberg@hul.bwl.de